

Gesundes Wohnumfeld realisiert

Der Trend zu ökologischen Baukonzepten mit umweltfreundlichen und gesundheitlich unbedenklichen Baustoffen ist ungebrochen, im Mietwohnungsbau aber aus ökonomischen Gründen noch eher selten. Vorbildcharakter haben hier drei von der Wohnungsgenossenschaft Duisburg-Mitte eG errichtete Wohngebäude in Duisburg-Duisern nahe dem Kaiserberg. Der Entwurf stammt von dem Mülheimer Architekten Wolfgang Kamieth. Sein Konzept von drei freistehenden und dennoch verdichteten Punkthäusern mit jeweils 12 bis 14 Wohnungen überzeugte die Bauherren. Auch wurde sein Vorschlag angenommen, im Innenausbau einen mineralischen Wandaufbau unter Verwendung von Kalkputz einzusetzen – statt des herkömmlichen Gipsputzes mit der obligatorischen Raufasertapete plus Dispersionsanstrich. „Mineralische Systeme auf Kalkbasis haben Vorteile, die so kein anderer Wandaufbau bieten kann und sorgen damit für ein gesundes Raumklima.“ Ein Vorteil ist zum Beispiel die Dampfdiffusionsfähigkeit, die bestimmt wird von der Durchlässigkeit der Wände für Wasserdampf. Bei silikatischen Systemen wird Feuchtigkeit ungehindert von der Wand aufgenommen, gespeichert und sukzessive wieder abgegeben. Zudem wirkt die silikattypische hohe Alkalität Schimmel hemmend.



FOTOS: KEIMFARBEN

Die Innenraumfarbe Keim Biosil wurde in alle Wohnungen der neuen Gebäude in Duisburg-Duisern eingesetzt.

Damit ein mineralischer Wandaufbau seine Vorteile voll entfalten kann, muss die Oberfläche allerdings diffusionsoffen bleiben. Das bedeutet, dass ausschließlich Anstrichmittel auf Silikatbasis verwendet werden dürfen. Die Wahl des Architekten fiel einmal mehr auf Produkte aus dem Hause Keim, genauer auf Biosil, eine mit dem natureplus Prüfzeichen ausgezeichnete Innenraumfarbe. Sie sei emissionsfrei, hoch diffusionsfähig und daher besonders geeignet für sensible Bereiche sowie für Allergiker, betont der Hersteller. Keim Biosil überzeuge daneben durch ästhetische Qualität, habe eine tuchmatte, stoffliche Oberfläche und biete natürliche Farbbrillanz. In Informations-Veranstaltungen wurden die potenziellen Mieter auf die Besonderheit des Wandauf-

baus hingewiesen, mit der Unterzeichnung des Mietvertrags verpflichteten sie sich zugleich, nur die von der Wohnungsgenossenschaft vorgegebenen mineralischen Wandanstriche der Firma Keimfarben zu verwenden. In Zusammenarbeit mit dem Keim-Fachberater wurde eine Palette von sieben Farbtönen entwickelt, aus der jeder Mieter die für sein Wohnumfeld passenden Farben auswählen konnte.



Den Mietern standen sieben Farben zur Auswahl, die sie beliebig einsetzen konnten.

Keim

Produkt:	Keim Biosil
Objekt:	3 Wohngebäude der Wohnungsgenossenschaften Duisburg-Mitte eG in Duisburg-Duisern
Material:	Innenraumfarbe auf Silikatbasis
Besonderheiten:	mit dem natureplus Prüfzeichen ausgezeichnet
Kontakt:	Keimfarben GmbH & CO.KG Keimstraße 16, 86420 Diedorf Tel. 08 21 / 48 02 -0, Fax 08 21 / 48 02 -2 10 info@keimfarben.de, www.keimfarben.de